



Herzlich willkommen zum
Themenabend

Einschulung 2026

an der Grundschule Riedberg



Roter Faden durch den Abend



- Catering OPAL Catering GmbH
- Flexibler Schulanfang & Schulentwicklung
- Pflichten und Rechte der Eltern
- Rund um den Schulalltag – Pflichten und Rechte der Kinder
- Materialliste
- Inklusion – Multiprofessionelle Teams
- Der Ganzttag an der GSR
- Unsere Räumlichkeiten
- Gut zu wissen...



Catering: OPAL Catering GmbH

- Ansprechpartner: Herr Reiner Hilb





Catering

Seit dem Schuljahr 2021/22 versorgt uns OPAL Catering GmbH mit dem Mittagessen.

- Hier wird großer Wert auf ein gesundes, ausgewogenes und abwechslungsreiches Essen gelegt. Die Mahlzeiten werden frisch zubereitet, u.a. Rohkost als Sticks sowie verschiedene Salate im Wechsel mit und ohne Dressing.
- Essenschip: regelmäßig aufladen und im Ranzen
- wöchentliches Bestellen
- BUT-Information: OPAL und Schulsekretariat
- Neuanmeldungen und Feedback bitte direkt über OPAL:
<https://opal-catering.de/>
schulverpflegung@opal-catering.de
- Ganzttag Sonnenwind: Pädagogische Unterstützung



Flexibler Schulanfang

- Schuleintritt: unterschiedliche 6 Jahre „Lebenszeit“
- Jahrgang 1 und 2 in einer Klasse: jahrgangsübergreifender Unterricht
- Sozialpädagogin/Sozialpädagoge: 7 Stunden
- Individueller Lernstand der Kinder – binnendifferenziertes Unterrichten
- Individuelle Entwicklung: Springen und Verweilen



Flexibler Schulanfang

- Patensystem mit den Expertinnen und Experten:
 - Eingewöhnung erleichtern
 - Verantwortung übernehmen
- gemeinsame Einführungs- und Arbeitsphasen
- Herausforderung für leistungsstarke Kinder



Flexibler Schulanfang

Neuer dritter Jahrgang
(3a + 3b + 3c + 3d)

1/2 a

1/2 c

1/2 e

1/2 g

1/2 i

1/2 b

1/2 d

1/2 f

1/2 h

Schulanfängerinnen und Schulanfänger



Neue Klasse 3a

1/2 a

1/2 b

Kinder aus den Klassen 1/2 a – i

Schulanfängerinnen und Schulanfänger

08/2026

SES: Lernweghäuser®

Prozessbegleitend:

- regelmäßiger Abgleich in GK
- Studientag 11.03.2025
- Evaluation und Fortsetzung kleiner Pilot-Projekte: Entwicklung in den Arbeitsgruppen!
- Prozessbegleitung durch Herrn Weber (-07/24)
- Hospitationen und Fortbildungen (GS-Tag u.a.)
- Veranstaltungsreihe „Schule in Bewegung“ u.a.

30.04.2025

GK-Beschluss: SES-Antrag mit Lernweghäusern®
(Entwicklung von Unterrichtsformen zur
Förderung selbstgesteuerten Lernens)

bis 07/2025

Grober Umriss des Konzeptes

01/2026

SES-Start (Kleine Projekte, GSB)

09/2025

SES-Antrag (HRS) an SSA/HMKB

05/2025 (02.04.2025:

Austausch)

Beschluss SEB und SchuKo

06/2024 (...), 31.03.2025, ...

Themenabend „Schule in Bewegung“


seit 09/2023; 02/ & 03/2025


GK: Infos zu GSB und SES





Mein Lernweghaus Deutsch



















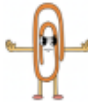






















Flexibler Schulanfang

Schreiben 

Lesen 

Sprache untersuchen 

Sprechen und Zuhören 

| | | | |
|--|---|---|--|
| <p>Rechtschreibstrategien I</p>  | <p> flüssig und betont vorlesen</p> | <p>Wortarten I</p>  | |
| <p> kleine Texte schreiben</p> | <p> Fragen zum Text beantworten</p> | <p> ABC</p> | <p> Sitzkreis leiten</p> |
| <p> Schreibschrift (gut lesbar in Linien schreiben)</p>  | <p> längere Texte lesen</p> | <p> Satzarten und Satzschlusszeichen I</p>  | <p> Im Kreis mitreden</p>  |
| <p> Druckschrift (gut lesbar in Linien schreiben)</p>  | <p> kurze Texte lesen</p> | <p> Wortgrenzen</p>  | <p> Im Kreis zuhören</p>  |
| <p> Wörter lautgetreu schreiben</p> | <p> Sätze lesen</p>  | <p> Laute hören</p>  | <p> Verständlich erzählen</p> |
| <p> Könige hören und schreiben</p>  | <p> Wörter lesen</p>  | <p> Reime hören</p>  | <p> Laut und deutlich sprechen</p> |
| <p> Schreibtabelle kennenlernen und nutzen</p>  | <p> Silben lesen</p>  | <p> Silben hören</p>  | <p> Gesprächsregeln einhalten</p> |



Unsere Arbeitspläne

Ziele:

- individuelles Arbeiten ermöglichen
- Zieltransparenz für die Kinder
- Lerncheck nach Abschluss
- Rückmeldung für die Eltern

Lernziele

indiv. Aufgaben

Lernkontrolle

Rückmeldung

A?a

Nomen-Plan

| Name: | begonnen am: | kann ich: | | |
|--|--|-----------|--|---|
| 1 Ich erkenne Nomen und ordne sie passend zu. | ★ Spiel | | | ✓ |
| | Zebraheft S.41 | | | |
| 2 Ich kenne bestimmte und unbestimmte Artikel. | Zebraheft S.42 | | | |
| | Nomenheft 1 2 3 4 | | | |
| 3 Ich kann Einzahl und Mehrzahl bilden. | Nomenheft 5 6 7 | | | |
| | Zebraheft S.43 | | | |
| 4 | Wortschlange | | | |
| | Abschreibtext | | | |
| 5 Ich erkenne Nomen mithilfe der Nomenprobe. | Zebraheft S.44, 45 | | | |
| | Nomenheft 8 9 10 | | | |
| 6 Das kann ich schon! | Fühlst du dich sicher? Dann schreibe den Test! | | | |
| Unterschrift Eltern | | | | |



a e i ie o u

Deutsch ARBEIT SPLAN Silbenkönige



au ei eu

Name:



Bearbeite im Heft folgende Seiten:

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6



Bearbeite im Zebra die Seiten zum

- AU
- EI
- EU



Bearbeite im Heft folgende Seiten:

- 7
- 8
- 9
- 10



Übe die Silbenkönige mit den Spielen

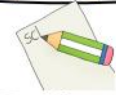


Bearbeite im Zebra die Seiten zum

- Ö
- Ü



Bearbeite alle restlichen Seiten im Heft.



Schreibe Wörter und markiere die Silbenkönige.



ä ö ü

Kompetenzen

| Lernziel | Bearbeitet |  |
|---|------------|---|
| Ich kann die Silbenkönige auswendig aufsagen. | | |
| Ich kann Wörter in Silben schwingen. | | |
| Ich finde in jeder Silbe den passenden König. | | |
| | | |





Mein Lernweghaus Mathematik Flexibler Schulanfang

| | | | | | | | | | |
|----------------------------|--|--|-------------------|-------------------------|----------------|--|--|---|--|
| Rechenricks | | Rechenttraining | | Rechengeschichten | | Geometrische Formen | | Geometrische Muster | |
| Kernaufgaben Einmaleins | | | Einmaleins | | | <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Raum und Form </div> | | | |
| vom Plus zum Mal | | Aufteilen und Verteilen | | Teil 1 bis 100 | Teil 2 bis 100 | | | | |
| Zahlenraum bis 100 | | <div style="background-color: #cccccc; padding: 10px; text-align: center;"> Zahl und Operation </div> | | Plus- und Minusaufgaben | | Symmetrie | | Raum-Lage Beziehung | |
| Zahlenraum bis 20 | | | | Teil 1 bis 20 | Teil 2 bis 20 | Plus- und Minusaufgaben | | Zeit | |
| Zahlenraum bis 10 | | Zahlzerlegung bis 10 | | Rechnen bis 10 | | <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Größen und Messen </div> | | <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Daten und Zufall </div> | |
| Mengen erfassen und zählen | | | Ziffern schreiben | | | Längen | | Diagramme | |
| | | | | | | Geld | | | |



Pflichten und Rechte der Eltern

- Elternengagement gewünscht
 - Gespräche, Feste, Projekte, Ausflüge, Leseclub, Bundesjugendspiele, Elternabende, Schulelternbeirat, Schulkonferenz
- Förderverein der 1. Grundschule am Riedberg

info@fvgs-riedberg.de



Pflichten und Rechte der Eltern

- **Elternengagement gewünscht**

Eine gute Möglichkeit „ganz nah am Geschehen“ zu sein, bietet sich an, wenn Sie sich als Elternvertreterin/Elternvertreter wählen lassen. Dies beinhaltet auch eine Teilnahme an den Elternbeiratssitzungen, an denen Pläne, Projekte und Herausforderungen besprochen werden.

Aber auch bei Veranstaltungen wie Schulfesten, Ausflügen, Bundesjugendspielen oder bei Projekten und dem Leseclub ist Elternhilfe gern gesehen.

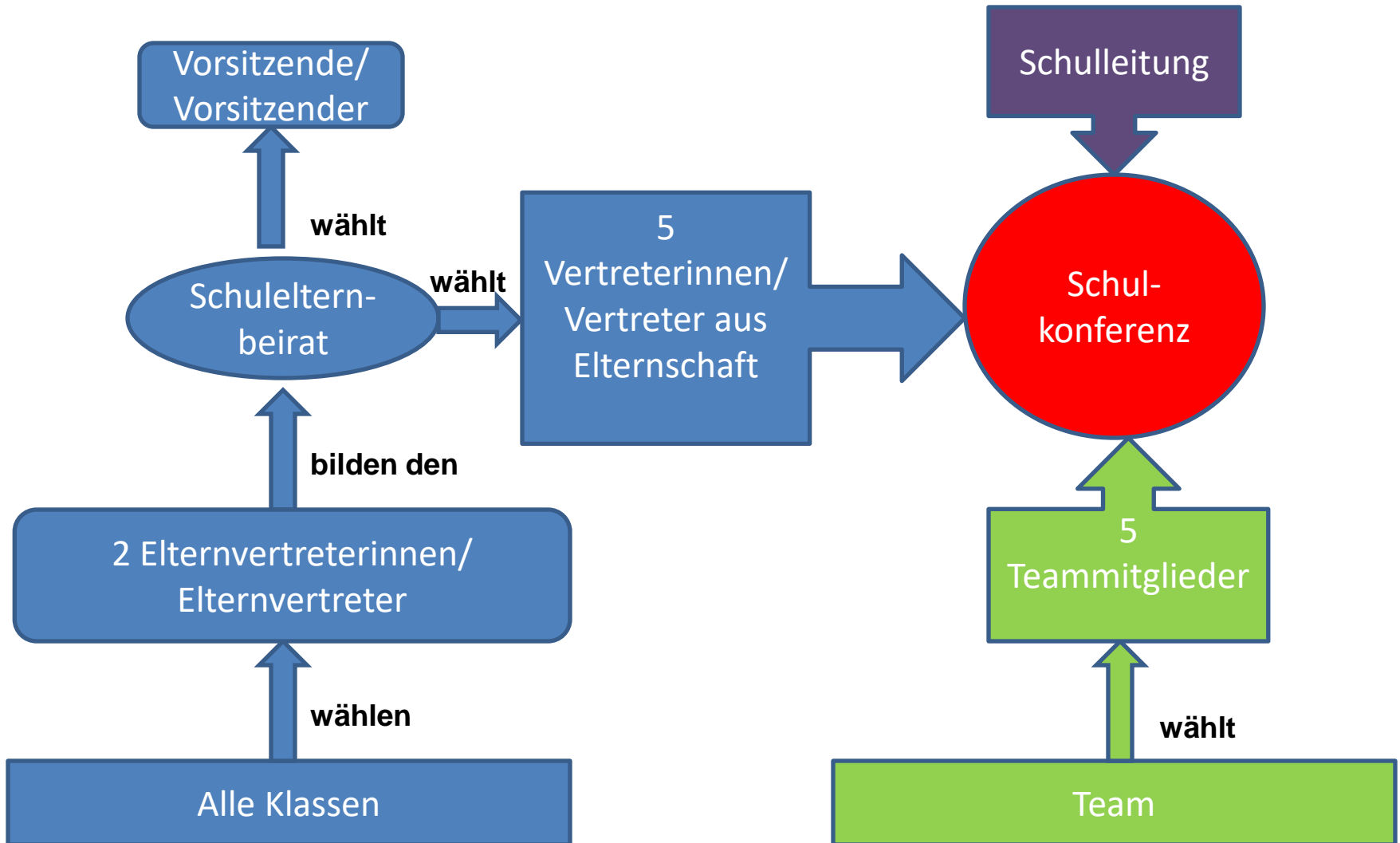
- **Förderverein der 1. Grundschule am Riedberg**

Der Förderverein der Grundschule Riedberg engagiert sich tatkräftig durch z.B. kulturelle Angebote, digitale Anschaffungen, Unterstützung bei den Bundesjugendspielen

Jährliche Zuwendungen sind u.a.: 50,00 € / Klasse; 5,00 €/Projektgruppe



Zusammenarbeit





Rund um den Schulalltag – Pflichten und Rechte der Kinder

Alltagskompetenzen: Eltern & Schule unterstützen

- **Tagesablauf**
- **Gesundes Frühstück**
Frühstück zu Hause, Pausenfrühstück
- **Besser zur Schule: Mobilität**
Schule der Nachhaltigkeit
- **Täglicher Blick in den Schulranzen**
Postmappe, Lernzeitenmappe
- **Kommunikation und Information**
Postmappe, Homepage, Klassenlehrkraft, Sekretariat
Krankmeldungen
- **Eltern halten Kinder dazu an**, dass Respekt, Verzicht auf Gewaltandrohungen und -durchführungen sowie auf Beleidigungen absolute Regeln sind, die nicht nur in der Schule, sondern auch zu Hause gelten.



Pflichten und Rechte – Alltagskompetenzen

- Tagesablauf: **Pünktlichkeit!**
- Gesundes Frühstück: Zuhause und in der Schule
Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes, ausgewogenes Frühstück und ein zuckerfreies Getränk mit in die Schule. Nutzen Sie hierfür eine Brotdose und eine wiederverwertbare Getränkeflasche.
- Besser zur Schule: Mobilität – Schulwegeplan
Bitte üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind zusammen. Nur so kann es sicher werden im Straßenverkehr, hat die nötige Bewegung und kann sich mit Schulkindern treffen, um gemeinsam den Schultag zu beginnen.
- Verabschiedung & Eingänge zum Schulgebäude

Schulwegplan der Grundschule Riedberg





Pflichten und Rechte – Alltagskompetenzen

- **Täglicher Blick in den Schulranzen**

Bitte schauen Sie täglich in den Schulranzen und die Postmappe Ihres Kindes. Sind Essensreste entfernt? Sind die Stifte gespitzt? Haben sich vielleicht einige Spielsachen im Ranzen versteckt, die nicht für den Unterricht benötigt werden?

Jedes Kind hat eine Postmappe, die uns als „Briefkasten“ dient. Hier werden Mitteilungen von der Schule, aber auch Ihre Nachrichten an die Lehrkraft transportiert. So ist sichergestellt, dass Nachrichten innerhalb eines Tages die Empfängerin bzw. den Empfänger erreichen können.

- **Kommunikation und Information**

Informationen der Lehrkräfte finden sich in der Post- und Lernzeitenmappe oder erhalten Sie digital. Allgemeine Informationen finden Sie auf der Homepage (Elterninformationen A-Z, Termine). Darüber hinaus finden Elterngespräche zu den individuellen Lernständen statt.

Bei Fragen, Anregungen, Beschwerden wenden Sie sich bitte zuerst an Ihre Klassenlehrerin/Ihren Klassenlehrer oder kontaktieren Sie Ihren gewählten Elternbeirat.

Krankmeldungen: Nachbarskinder, Klassenlehrkraft

E-Mail: poststelle.grundschule-riedberg@stadt-frankfurt.de



Pflichten und Rechte - Alltagskompetenzen

- **Selbstständigkeit & Selbstorganisation**

Tisch abräumen, aufräumen, Schuhe binden, an- und ausziehen, Toilettenhygiene u.a.

- **Elternratgeber zum Schulbeginn**



Pflichten und Rechte – Alltagskompetenzen

- Eltern halten dazu an, dass Respekt, Verzicht auf Gewaltandrohungen und -durchführungen sowie auf Beleidigungen absolute Regeln sind, die nicht nur in der Schule, sondern auch im Ganzttag und auch zu Hause gelten.

Eigenständig werden





Materialliste für das 1. Schuljahr Grundschule Riedberg

1 Mäppchen mit 1 dicken und 1 dünnen Bleistift HB (dreieckig)
dicke Buntstifte (dreieckig)
1 Radiergummi
1 Lineal
(Bitte aufklappbares Mäppchen ohne Füller, Filzstifte und Patronen)

1 Spitzerdose für dicke und dünne Stifte (auch für Dreikantstifte)

6 DIN A4 **Pappschnellhefter** in den Farben rot, grün, blau, orange, lila, weiß, schwarz

1 DIN A4 Rechenheft mit großen Kästchen (Nr. 7)

2 DIN A4 Hefte blanko (Nr. 20)

1 gute Kinderschere (eher spitz, nicht abgerundet)

3 Klebestifte (groß)

1 Deckfarbenkasten, nicht mehr als 12 Farben (nachfüllbar)

4 Borstenpinsel, verschiedene Stärken

1 Deckweiß

1 Kästchen Wachsmalstifte (**ohne Plastikhülsen**, nicht wasserlöslich)

1 Schwämmchen

1 Schuhkarton für Malsachen

1 Becher für Wasserfarben

|

1 DIN A3 Zeichenblock

1 DIN A4 Zeichenblock

1 DIN A3 Sammelmappe (**aus Pappe**)

Sportbeutel mit Hallensportschuhen
Sporthose
T-Shirt

1 Trinkflasche und eine Frühstücksdose
Hausschuhe

Bitte achten Sie auf gute Qualität und schreiben Sie auf alle Dinge den Namen Ihres Kindes (auch auf die Stifte und Pinsel)!

A large yellow arrow with a blue outline, pointing to the left. Inside the arrow, the text 'gemeinsamer Einkauf' is written in black, bold, sans-serif font.

gemeinsamer
Einkauf



Inklusion – Multiprofessionelle Teams

- Lehrkräfte der Grundschule Riedberg
 - Fachlehrkräfte, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen im Flex, UBUS, Jugendhilfe...
- Lehrkräfte des rBFZs Nord
- Ganztag Sonnenwind- und Schatzinsel-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter
- VSS-Kräfte
- THA-Kräfte



Der Ganztag an der Grundschule Riedberg

Unterricht und Betreuung



Studentafel

| Fach | 26 Stunden |
|--|------------|
| Deutsch | 7 |
| Mathematik | 5 |
| Sachunterricht | 2 |
| Sport | 3 |
| Kunst/ Werken / Musik | 3 |
| Religion/ Ethik | 2 |
| Frühenglisch | 2 |
| Lernzeit | 2 |
| Bei Bedarf: Differenzierungs- unterricht/ DaZ | |



Unterrichtsorganisation

| | | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----|---------------|-------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| | 07:30 – 08:15 | Frühbetreuung (Schulverantw.) | Frühbetreuung | Frühbetreuung | Frühbetreuung | Frühbetreuung |
| 0. | 08:00 – 08:30 | Kinderkonferenz / Gleitzeit | Diff.-Zeit / Gleitzeit | Diff.-Zeit / Gleitzeit | Diff.-Zeit / Gleitzeit | Diff.-Zeit / Gleitzeit |
| | 08:15 – 08:30 | Frühaufsicht | Frühaufsicht | Frühaufsicht | Frühaufsicht | Frühaufsicht |
| 1. | 8:30 – 9:15 | Deutsch | Deutsch | Deutsch | Deutsch | Deutsch |
| 2. | 9:15 – 10:00 | Mathe | Deutsch | Mathe | Mathe | Mathe |
| | 10:00 – 10:10 | Frühstück (Klassenraum) | Frühstück | Frühstück | Frühstück | Frühstück |
| | 10:10 – 10:30 | Hofpause | Hofpause | Hofpause | Hofpause | Hofpause |
| 3. | 10:30 – 11:15 | Reli/Ethik | Mathe | Sachunterricht | Bewegung | Sachunterricht |
| 4. | 11:15 – 12:00 | Englisch | Musik | Englisch | Lernzeit | Reli/Ethik |
| | 12:00 – 12:15 | Hofpause | Hofpause | Hofpause | Hofpause | Hofpause |
| 5. | 12:15 – 13:00 | Lernzeit | Mittagspause | Mittagessen | Mittagspause | Deutsch |
| 6. | 13:00 – 13:45 | Mittagessen | Sport | GT SO/ SI / Betreuung | Kunst | Mittagessen |
| 7. | 13:45 – 14:30 | GT SO/ SI / Betreuung | Sport | GT SO/ SI / Betreuung | Kunst | GT SO/ SI / Betreuung |
| | 14:30 – 17:00 | GT SO/ SI / Betreuung | GT SO/ SI / Betreuung | GT SO/ SI / Betreuung | GT SO/ SI / Betreuung | GT SO/ SI / Betreuung |
| 8. | ab 14.40 Uhr | AGs | AGs | AGs | AGs | AGs |





Definition Lernzeiten

Lernzeiten sind ein zentrales und komplexes Gestaltungselement von Ganztagschulen. Mit Lernzeiten sollen Lernarrangements geschaffen werden, in denen Schülerinnen und Schüler in ihrer Selbstverantwortung und Selbststeuerung der eigenen Lernprozesse ernstgenommen und unterstützt werden. Dabei begleiten die Klassenlehrkraft und die pädagogische Fachkraft intensiv die individuellen Lernfortschritte der Schülerinnen und Schüler.



Ausgestaltung

- Die Hausaufgaben im klassischen Sinne werden durch Lernzeiten ersetzt.
- Die Lernzeiten finden im Klassenverband und in den Klassenräumen der Schule statt.
- Die Betreuung der Lernzeiten übernimmt die Klassenlehrkraft und eine pädagogische Fachkraft des Ganztags Sonnenwind, des Horts Schatzinsel oder der Schule.
- Die Lernzeiten gelten als Unterrichtszeit und werden in der Regel vertreten.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihren Kompetenzen entsprechend einen individuellen Lernzeitplan, welcher in den Lernzeiten bearbeitet wird.
- Die Lernzeiten dienen dem Üben, Festigen und Vertiefen von Unterrichtsinhalten.
- Die Kinder reflektieren ihren Lernprozess mit Hilfe ihres Lernzeitplans.
- Der Lernzeitplan wird von der Klassenlehrkraft - in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachlehrkräften - zusammengestellt und verantwortet.
- Die aufmerksame, interessierte und unterstützende Begleitung durch die Eltern ist weiterhin erforderlich.



Vorteile

- Zusätzliche Förderung im geschützten Klassenverband
- Optimale pädagogische Begleitung durch Klassenlehrkraft und pädagogische Fachkraft
- Differenzierung durch gezieltes Fördern, Fordern, Vertiefen und Wiederholen
- Förderung des selbstständigen Arbeitens und der Selbstorganisation
- Gezielte Förderangebote für zu Hause



Beschluss

„Ab dem Schuljahr 22/23 erweitert die Grundschule Riedberg im Rahmen der Weiterentwicklung der Teilgebundenheit ihre Stundentafel um Lernzeiten. Diese findet im Jahrgang 1/2 zwei Schulstunden, im Jahrgang 3/4 drei Schulstunden in der Woche statt. Die Pakt-Stunde ist in diesen Stunden inkludiert. Betreut wird die Lernzeit (nach Möglichkeit) von der Klassenlehrkraft und einer ESB-Mitarbeiterin/einem ESB-Mitarbeiter. Die Lernzeit ersetzt die regulären Hausaufgaben. Regelmäßige Übungsformen (Lesen/Gedichte lernen/Kopfrechnen...) finden weiterhin zuhause statt. Im Rahmen der Lernzeit werden die Kinder individuell gefördert sowie gefordert und üben Lerninhalte aus dem Schulalltag.“



Frühbetreuung

- **Nur für Pakt-Kinder!**
- Bei Bedarf ab 7.30 Uhr in zwei Klassenräumen
- Keine offizielle Anmeldung notwendig
- Unverbindliche Bedarfsabfrage



Ganztag Sonnenwind

Träger: Caritas Frankfurt e.V.)

- verbindliche Anmeldung für den Ganztag Sonnenwind über das **kinder**netfrankfurt.de
- *kostenpflichtig*
- Betreuung der Kinder durch *Fachkräfte*
- 20 Schließtage
- Offenes Spielangebot
- Arbeitsgemeinschaften mit verbindlicher Anmeldung **nur für Pakt-Kinder!**



Unser Hort im Stadtteil

(gemeinnützige BVZ GmbH); Christiane-Vulpius-Straße 11, 60438 Frankfurt



- verbindliche Anmeldung für den Hort über das kindernetfrankfurt.de
- Betriebserlaubnis für 63 Betreuungsplätze
- kostenpflichtig (Elternentgelt und Verpflegungspauschale)
- Eigene Frischküche im Haus
- 220 Meter Schulweg bis zur Grundschule Riedberg
- Betreuung der Kinder durch Fachkräfte
- 20 Schließtage ab 2027 innerhalb der Ferien
- offenes Spielangebot und offene AGs **nur für Pakt-Kinder!**
- großes Außengelände
- Ferienspiele von 7:30 bis 17 Uhr
- jährliche Ferienfreizeit für 3. und 4.Klasse

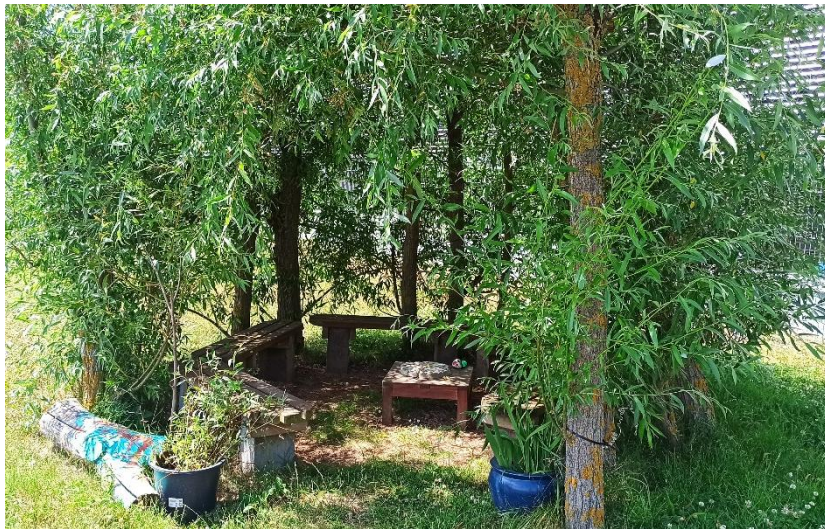
Unsere Räumlichkeiten...



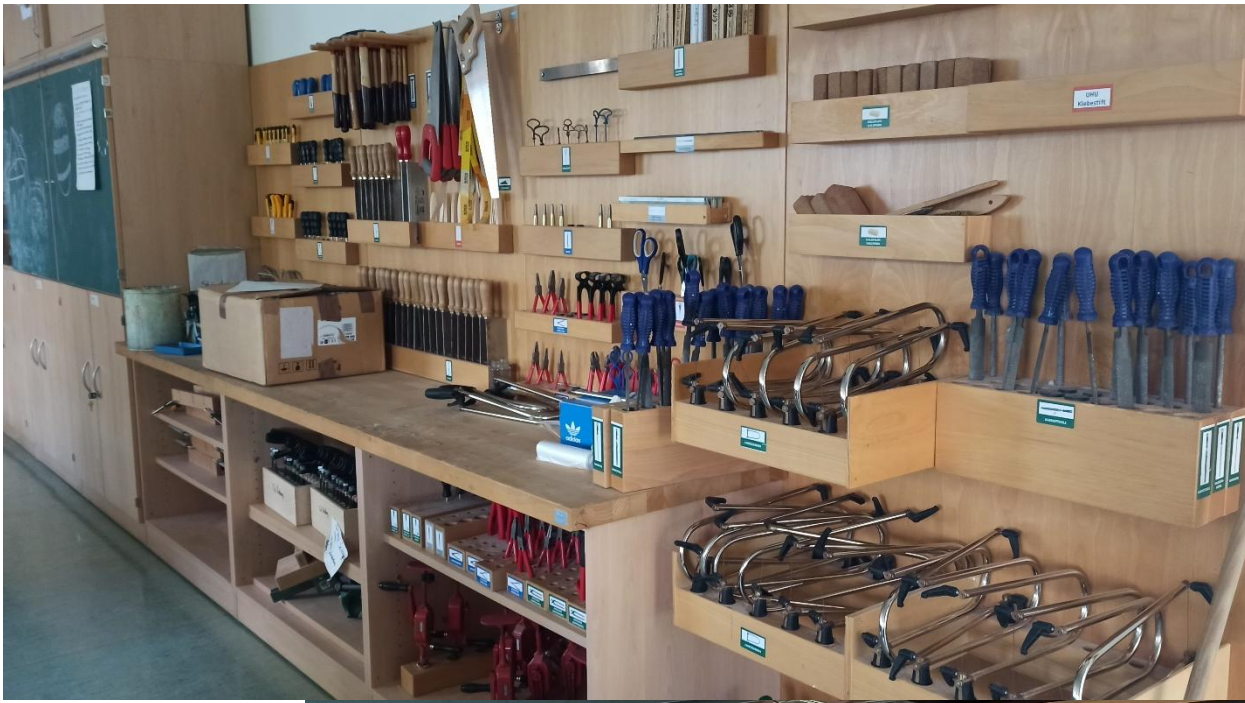
Klassenzimmer



Leseclub



Schulgarten



Werkraum



Sporthalle



Gut zu wissen...

- Urlaubsanträge
- Religion/ Ethik: An- und Abmeldung
- Wertgegenstände



Gut zu wissen ...

- **Urlaubsanträge**

Bitte beachten Sie hierzu die juristischen Vorgaben:

Bei einer Beurlaubung in Verbindung mit Ferien ist der Antrag spätestens **vier Wochen vor dem Beginn der Beurlaubung schriftlich zu stellen**, wenn sie vor einem Ferienabschnitt liegt; liegt die Beurlaubung nach einem Ferienabschnitt, ist die Beurlaubung spätestens vier Wochen vor dem Beginn des jeweiligen Ferienabschnitts zu beantragen.

➤ Formular auf der Homepage und im Schulsekretariat!



Gut zu wissen ...

- **Religion/ Ethik**

Katholisch und evangelisch getaufte Kinder nehmen generell am gemischt-konfessionellen Religionsunterricht teil. Darüber hinaus gilt Ihre Rückmeldung zur Einwahl Religion bzw. Ethik. Der Unterricht findet kursweise statt, sodass diese Kinder in einer Gruppe zusammengefasst sind.

Auf Wunsch kann das Kind halbjährlich abgemeldet werden (Antrag im Sekretariat).

- **Wertgegenstände**

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine wertvollen Gegenstände oder größere Geldbeträge mit in die Schule. Sollte etwas verloren gegangen sein, werden die Fundsachen im Sekretariat abgegeben und es kann hier nachgefragt werden. Eine Ausnahme bilden die vergessenen Kleidungsstücke, die in der Fundgrube im Foyer zu finden sind.

Stichwort Smartwatches und co: Ausgeschaltet im Schulranzen!



Gut zu wissen...

- Ein FEST-Tag: Einschulungsfeier (11.08.2026 – ca. 9.00)
 - (Segen), Sporthalle, „Unterricht“ & Café
 - Die genauen Zeiten entnehmen Sie dem Elternbrief, den Sie Anfang August erhalten.
 - Materialliste, Farbstreifen
- 1. Schulwoche
- Stundenplan
- 1. Elternabend: voraussichtlich Die., 18.08.2026 um 18.00 Uhr (Klassenraum) – Elternbeiratswahl u.a.!



Gut zu wissen

- Ein FEST-Tag

Die Einschulung ist für die Kinder ein ganz besonderer Tag, der gebührend begangen werden sollte. Den Termin der Einschulungsfeier erhalten Sie während der Sommerferien.

Während die Kinder das erste Mal in ihrem Klassenraum sind, bieten Eltern der aktuellen Minis Kaffee und Brezeln an.

Ein Segen der evangelischen und katholischen Kirche können die Kinder voraussichtlich zwischen 10.30-13.30 Uhr erhalten (auf dem Hof der katholischen Kirche: Zur Kalbacher Höhe 56).



Gut zu wissen

- **1. Schulwoche**

In der 1. Schulwoche findet der Unterricht bei der Klassenlehrkraft statt. Die Kinder haben Zeit anzukommen, ihre Schule kennenzulernen und sich aneinander zu gewöhnen.

- **Stundenplan**

Den Stundenplan erhalten die Kinder in der ersten Schulwoche.



**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

